

BEZIRKSVERTRETUNG GADDERBAUM

Auszug
aus der nichtunterzeichneten Niederschrift
der Sitzung vom 16.03.2023

Zu Punkt 7
(öffentlich)

Umsetzung der Mobilitätsstrategie 2030 hier: Darstellung des Umsetzungskonzeptes zur Realisierung der Mobilitätsstationen

Beratungsgrundlage:

Drucksache: 5458/2020-2025

Frau Pfaff bittet um Kenntnisnahme unter Verweis auf die Vorlage.

Herr Brunnert merkt an, dass es Mobilitätsstationen von XL bis S gäbe. Er fragt, ob es möglich sei, zusätzliche Stellen vorzuschlagen, denn die Leihfahrräder seien nicht an den ÖPNV angedockt und es gäbe demnächst mehr Medizinstudenten. Diese Siggis-Haltepunkte könnten dann XS genannt werden, um im Schema zu bleiben.

Herr Strauch erwidert, dass es sich um zwei verschiedene Themen handle. Zum einen die Mobilitätsstationen und zum anderen die Stationen für Leihfahrräder. Letztere würden in Gadderbaum fehlen, da eine Siggis-Abgabe nur am Beteleck möglich sei. Insofern müsse ein Antrag gestellt werden.

Herr Heimbeck weist auf Seite 19 hin, dort müsse es Gadderbaum und nicht Bethel heißen. Er teilt mit, dass es mehr Orte für Carsharing geben müsse. Das Konzept sei zu sehr auf die Hotspots fokussiert. Es müsse andere Standorte mit einer Verbindung zu Bushaltestellen geben.

Herr Spilker fragt, ob es noch eine Vorstellung der Anordnung der Plätze gäbe oder ob diese Standorte einfach kommen würden, ohne dass die Bezirksvertretung Gadderbaum mitreden könne, obwohl die Mitglieder die Ortskenntnis hätten.

Frau Pfaff führt aus, dass in der nächsten Sitzung der Bezirksvertretung Gadderbaum ein Antrag bzgl. weiterer Standorte gestellt werde. Am Beteleck fahre auch die Straßenbahn. Abschließend teilt sie mit, dass die Mitglieder der Bezirksvertretung Gadderbaum vor der Umsetzung eine Vorstellung erhalten möchten.

Sodann nimmt die Bezirksvertretung Gadderbaum Kenntnis.

161 Bezirksamt Brackwede, 17.03.2023, 51-5259

An

Amt für Verkehr, 600.11 Frau Lange

zur Kenntnis und ggf. weiteren Veranlassung.
i. A.

Pohle